



OFFENER BRIEF: Abbau der Armée!

“Gruppe Giardino für eine glaubhafte Milizarmee” Sonntag, 21.06.2026

Fragen an den Bundesrat – und
Forderungen der Gruppe Giardino

Befindet sich unser Bundesrat in tollwütigem Vernichtungswahn?

Will der Bundesrat die totale Abwehrunfähigkeit unserer Armee?

Will der Bundesrat mit jenem Status Quo dannzumal die Begründung für einen Natobeitritt erlangen?

Die Leitlinien des Bundesrates für die Verteidigung vom 19.6.2026 schreien nach Fragen.
Und sie rufen laut nach Forderungen.

Schauen wir die jüngst kommunizierte bundesrätliche Ausrichtung der Schweizer Armeen näher an so müsste er zweifellos die Höchstnote erhalten, wenn es darum ginge

1. die Kampfkraft der Schweizer Armee möglichst gegen Null zusammenzustampfen
2. die Natokompatibilität der Schweizer Armee möglichst auf 100 Prozent zu bringen.

Das ist aber nicht, was das Schweizervolk will.

Das Schweizervolk will eine gegen alle Bedrohungen - hybrid, Cyber-, asymmetrisch, Drohnen, Raketen, klassisch militärisch - autark abhaltefähige Armee.

Die Gruppe Giardino fordert mit aller Deutlichkeit ebendiese Armee.

Die Gruppe Giardino begrüsst

- den Umbau unserer Armee von einer Ausbildungsarmee **zur Einsatzarmee (Gst C)**
- eine Verkleinerung der derzeit überdotierten Zahl Höherer Stabsoffiziere
- den Aufbau eines Drohnenbataillons und fordert weitere drei Drohnen- und Raketenabwehrbataillone
- die nun angestossene Abwehrfähigkeit gegen hybride Bedrohungen.

Die Gruppe Giardino verlangt

- eine Bodentruppe, die auch in einem möglicherweise plötzlich eskalierenden hybriden Konflikt abhaltefähig ist.



- statt vollständig ungenügende zwanzig Prozent in die klassische Verteidigung stecken, was in der Tat einen <Kahlschlag der Armee> (Stefan Holenstein, Präsident des Verbandes Militärischer Gesellschaften Schweiz) bedeutet, eine
- massive Investition in die Bodentruppen – unsere Nachbarstaaten machen es uns vor – auf dass
- die Schweiz einen umfassenden bewaffneten Angriff abwehren kann
- was jeder Offizier weiss und was Oberstlt i Gst und Präsident der OG Panzer deutlich äussert: die Armee hat sich auf den schlimmsten Fall vorzubereiten
- anstelle des abzulehnenden bundesrätlichen Leitbildes einen konsequenten Aufbau unserer Armee zur Abhaltefähigkeit gegen alle Bedrohungen.

Die Gruppe Giardino erwartet jetzt Taten.

Hans Rickenbacher, Präsident, ehem BO

Schickstrasse 25

8889 Plons

Tel. [+4179 611 04 25](tel:+41796110425)

Email: hans.rickenbacher@gruppe-giardino.ch



www.gruppe-giardino.ch